



Sollte der Newsletter nicht richtig dargestellt werden, klicken Sie bitte [hier](#).

Newsletter Versorgungsforschung Januar 2014

1. [Fördermöglichkeiten](#)
2. [Veranstaltungen](#)
3. [Veröffentlichungen](#)
4. [Weitere Informationen](#)
5. [Stellenangebote](#)

1. Fördermöglichkeiten

- Die **Alzheimer Forschung Initiative e.V.** stellt [Fördermittel für wissenschaftliche Arbeiten](#) bereit. Die Fördermittel in Höhe von 20.000 bis 40.000 Euro pro Jahr werden für wissenschaftliche Stellen und Verbrauchsmittel mit Laufzeiten bis zu zwei Jahren vergeben. Die Antragsteller müssen an einer deutschen Einrichtung angestellt sein. Die Frist endet am 10.03.2014.
- Der Aufsichtsrat der **Baden-Württemberg Stiftung** hat in seiner Sitzung neue Projekte für das Jahr 2014 beschlossen. Insgesamt wendet die Stiftung 30,85 Mio. Euro auf, die in Projekte aus den Bereichen Bildung, Forschung, Gesellschaft & Kultur fließen. Eine Liste über die beschlossenen Projekte finden Sie [hier](#).
- Das **Bundesministerium für Bildung und Forschung** unterstützt [europäische Forschungsprojekte zur krankheitsübergreifenden Analyse von Mechanismen mit Bezug zu neurodegenerativen Erkrankungen](#). Gefördert wird die Einrichtung einer begrenzten Anzahl ambitionierter, innovativer, multinationaler und multidisziplinärer Verbundvorhaben, die
 - o experimentelle Ansätze aus der grundlagenorientierten Forschung, der präklinischen oder der klinischen Forschung mit computerbasierten Ansätzen verbinden.
 - o durch Netzwerkanalysen in unterschiedlichen neurodegenerativen und anderen chronischen Erkrankungen gemeinsame und differierende Mechanismen aufklären.
 - o durch Untersuchung von Erkrankungen über traditionelle klinische Grenzen hinweg einen Mehrwert zu bestehenden Forschungsaktivitäten darstellen und damit das Verständnis der pathophysiologischen Mechanismen dieser Erkrankungen verbessern. Die Frist endet am 18.02.2014.
- Der **Deutsche Akademische Austauschdienst e.V.** bietet das Programm [Postdoctoral Researchers International Mobility Experience](#) an. Statt Stipendien sind Stellen für hochqualifizierte Nachwuchswissenschaftler aller Nationalitäten und Fächer vorgesehen. Die Förderung umfasst eine einjährige Auslandsphase und eine sechsmonatige Integrationsphase an einer deutschen Hochschule, an der die

Geförderten über den gesamten Förderzeitraum als Postdoktoranden angestellt sind. Die Frist endet am 31.03.2014.

- Die **Deutsche Gesellschaft für Schmerztherapie e. V.** vergibt den [Deutschen Förderpreis für Schmerzforschung und Schmerztherapie](#) in Höhe von 10.000 €. Gefördert werden Personen, die sich durch wissenschaftliche Arbeiten über Diagnostik und Therapie akuter und chronischer Schmerzzustände verdient gemacht oder durch ihre Arbeit oder ihr öffentliches Wirken entscheidend zum Verständnis des Problemkreises Schmerz und zum Verständnis für die davon betroffenen Patienten beigetragen haben. Die Frist für Bewerbungen wird noch bekannt gegeben.
- Das **Deutsche Institut für Altersvorsorge** vergibt einen [Zukunftspreis](#) in Höhe von 5.000 €. Gefördert werden Forschungsergebnisse, Analysen und Konzepte zur Altersvorsorge. Die Frist endet am 30.06.2014.
- Die **Deutsche Migräne- und Kopfschmerz-Gesellschaft e.V.** vergibt
 - o den [Wolfram Kopfschmerzpreis](#) in Höhe von insgesamt 8.500 €. Die Ausschreibung wird voraussichtlich im Frühjahr 2014 erfolgen.
 - o [Forschungsstipendien zum Thema Kopf- oder Gesichtsschmerz](#). Geplante Forschungsvorhaben können im Rahmen eines kurzen formlosen Vorantrags vorgestellt werden. Wird der Vorantrag positiv begutachtet, ist ein detaillierter Forschungsantrag an das Präsidium zu stellen.
- Das **Einstein Forum und die Daimler und Benz Stiftung** vergeben ein [Albert Einstein-Stipendium](#) in Höhe von 10.000 € plus Reisekosten. Förderfähig sind Wissenschaftler aus dem In- und Ausland, die ein Forschungsvorhaben realisieren möchten, das außerhalb ihrer bisherigen Arbeit angesiedelt ist. Das Stipendium ist verbunden mit einem Aufenthalt im Gartenhaus des Sommerhauses von Einstein in Caputh, der zwischen fünf und sechs Monate dauert. Bewerber sollten unter 35 Jahre alt sein und einen qualifizierten Hochschulabschluss in einer geistes-, sozial- oder naturwissenschaftlichen Fachrichtung besitzen. Die Frist endet am 15.03.2014.
- Die **EU-Kommission**
 - o hat eine Muster-Vorlage für Anträge zum ersten Aufruf von Horizont 2020 auf dem [Participant Portal](#) hochgeladen. Veränderungen finden sich u.a. im Inhalt und der Seitenanzahl bei den Kurzanträgen (max. 15 Seiten) sowie dem Aufbau des Vollartrags.
 - o fördert mit dem Programm [Erasmus Mundus](#) die strukturierte Zusammenarbeit zwischen europäischen Hochschuleinrichtungen und Hochschuleinrichtungen in Drittstaaten durch die Förderung der Mobilität auf allen Studienebenen für Studierende, Doktoranden, Post-Doktoranden, Forscher, akademische Mitarbeiter und Verwaltungsmitarbeiter. Insgesamt werden Mittel in Höhe von 78.657.500 € zur Verfügung gestellt. Ziel ist ein Mobilitätsstrom von mindestens 2.808 Personen. Die Frist endet am 03.03.2014.
- Die **Heinrich-Stockmeyer-Stiftung** vergibt einen
 - o [Wissenschaftspreis](#) in Höhe von 10.000 €. Gefördert werden praktikable Lösungsansätze und anwendungsorientierte Forschung, die im Sinne des Stiftungszwecks zur Verbesserung der Lebensmittelsicherheit und des Verbraucherschutzes sowie zur Stärkung des Verbrauchervertrauens in Qualität und Sicherheit von Lebensmitteln beitragen. Die Frist für Bewerbungen wird noch bekannt gegeben.
 - o [Förderpreis für Nachwuchswissenschaftler](#) in Höhe von 2.500 €. Gefördert werden Abschlussarbeiten, die nicht älter als zwei Jahre sind, einen hohen Anwendungs- und Praxisbezug vorweisen und eigene, aktuelle Forschungsergebnisse enthalten. Die Ausschreibung richtet sich an Personen, die nicht älter als 30 Jahre sind. Bereits ausgezeichnete Arbeiten werden nicht berücksichtigt. Eine Eigenbewerbung ist ausgeschlossen. Die Frist endet am 15.02.2014.

- Die **Helmut-Wölte-Stiftung für Psychoonkologie** vergibt alle zwei Jahre den [Helmut-Wölte-Preis](#) in Höhe von 2.500 €. Gefördert werden Initiativen zur psychosozialen Versorgung von Krebspatienten und ihren Angehörigen, die bei wissenschaftlich fundierter Praxis innovativen und zukunftsweisenden Modellcharakter besitzen. Es werden nur Projekte berücksichtigt, die sich bereits in der Phase ihrer Realisierung befinden. Die Frist wird voraussichtlich am 31.03.2015 enden.
- Die **Gesellschaft für Hochschulforschung e.V.** vergibt den
 - o [Ulrich-Teichler-Preis für hervorragende Dissertationen in der Hochschulforschung](#) in Höhe von 1.000 €. Darüber hinaus wird ein Druckkostenzuschuss in Höhe von maximal 2.000 € gewährt.
 - o [Preis der Gesellschaft für Hochschulforschung für hervorragende Abschlussarbeiten \(Diplom, Master\)](#) in Höhe von 1.000 €. Die Frist für beide Ausschreibungen endet am 28.02.2014.
- Die **Deutsche Gesellschaft für Infektiologie e.V.** vergibt alle zwei Jahre den [HIV/AIDS-Preis](#) in Höhe von 10.000 €. Gefördert werden Wissenschaftler aus dem deutschsprachigen Raum, die durch ihre Arbeiten bedeutsame Erkenntnisse auf dem Gebiet der HIV-Infektion erarbeitet und damit zum Ansehen der Infektionsforschung und nicht zuletzt zum Nutzen der betroffenen Patienten beigetragen haben. Die nächste Ausschreibung wird 2015 erfolgen.
- Das **Paul-Ehrlich-Institut**, die **Stadt Langen** und die **Stadtwerke Langen GmbH** vergeben den [Langener Wissenschaftspreis](#) in Höhe von 15.000 €. Gefördert werden wissenschaftliche Arbeiten auf den Gebieten der Infektiologie in der Human- und Veterinärmedizin, der Hämatologie, der Allergologie, der Gen- und Zelltherapie und des Tissue Engineering, der Arzneimittelsicherheit sowie damit in Verbindung stehende technologische Verfahren und Forschungsgebiete. Sowohl Einzel- als auch Gruppenbewerbungen sind möglich, wobei Bewerbungen von jüngeren Wissenschaftlern bevorzugt werden. Eine Altersgrenze wird jedoch nicht festgesetzt. Die Frist endet am 24.05.2014.
- Die **Robert-Koch-Stiftung e.V.** vergibt alle zwei Jahre den [Preis für Krankenhaushygiene und Infektionsprävention](#) in Höhe von 50.000 €. Gefördert werden wissenschaftliche Arbeiten sowie praktische Maßnahmen auf dem Gebiet der Krankenhaushygiene und Infektionsprävention. Die nächste Ausschreibung wird im ersten Quartal des Jahres 2015 erwartet.
- Das **Statistische Bundesamt** vergibt den [Gerhard-Fürst-Preis](#) in Höhe von insgesamt 7.500 €. Gefördert werden Dissertationen, Master- und Bachelorarbeiten sowie Diplom- und Magisterarbeiten, die theoretische Themen mit einem engen Bezug zum Aufgabenspektrum der amtlichen Statistik behandeln oder empirische Fragestellungen unter intensiver Nutzung von Daten der amtlichen Statistik untersuchen. Arbeiten können nur von den Betreuern vorgeschlagen werden. Die Frist endet am 31.03.2014.
- Wir als Koordinierungsstelle Versorgungsforschung Freiburg unterstützen Sie gerne bei einer Antragstellung im Rahmen unserer Möglichkeiten durch die Bereitstellung methodischer Expertise und die Vermittlung von Kooperationspartnern. Schreiben Sie hierfür bitte eine E-Mail an [Susanne Walter](#).
- Einen Überblick über die aktuellen Ausschreibungen finden Sie [hier](#).

2. Veranstaltungen

a. Freiburg

- **14.01.2014:** [Evaluierung der gesundheitlichen Wirkungen bei Exposition gegenüber Schienenlärm](#), veranstaltet vom Institut für Umweltmedizin und Krankenhaushygiene des Universitätsklinikums Freiburg
- **15.01.2014:** [Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht - So Sorge ich für den Notfall vor](#), veranstaltet vom Arztforum Freiburg e.V.

- **16.01.2014:** Forum Pflegewissenschaft zu [Experiences in Nursing Science at the University of Washington in Seattle](#), veranstaltet vom Studiengang Pflegewissenschaft und der Klinischen Pflegewissenschaft des Universitätsklinikums Freiburg in Zusammenarbeit mit der Koordinierungsstelle Versorgungsforschung Freiburg
- **23.01.2014:** [Themenabend Versorgungsforschung: Herausforderungen bei der Pflege von Angehörigen und Möglichkeiten der Unterstützung](#), veranstaltet von der VHS Freiburg und der Koordinierungsstelle Versorgungsforschung Freiburg
- **28.01.2014:** [Krankenhaushygiene im Centre Hospitalier Universitaire de Strasbourg](#), veranstaltet vom Institut für Umweltmedizin und Krankenhaushygiene des Universitätsklinikums Freiburg
- **07.02.2014:** [Rehabilitation in der Onkologie](#), veranstaltet vom Rehabilitationswissenschaftlichen Forschungsverbund Freiburg/Bad Säckingen
- **19.02.2014:** [Therapieeffekte durch Schulungen in der Schlafmedizin](#), veranstaltet vom Arztforum Freiburg e.V.
- **03.03.2014:** [Motivierende Gesprächsführung - Lösungsorientierte Gesprächsführung im Medizinischen Alltag, Seminarsamstag](#), veranstaltet vom Arbeitskreis für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie Südbaden e.V.
- **19.03.2014:** [Tumore der Speiseröhre und des Magens - Berichte zu Ursachen, Symptomen, Diagnostik, Therapie und Nachsorge](#), veranstaltet vom Arztforum Freiburg e.V.
- **20.-22.03.2014:** [Systematische Übersichtsarbeiten in der Medizin - Grundkurs in evidenzbasierter Medizin](#), veranstaltet vom Deutschen Cochrane Zentrum des Universitätsklinikums Freiburg
- **21.-22.03.2014:** [GRADE: Levels-of-Evidence - nach dem GRADE System](#), veranstaltet vom Deutschen Cochrane Zentrum des Universitätsklinikums Freiburg
- **21.-22.03.2014:** [GRADE - Aufbaukurs](#), veranstaltet vom Deutschen Cochrane Zentrum des Universitätsklinikums Freiburg
- **22.03.2014:** [7. Freiburger Wundsymposium](#), veranstaltet von der Allgemein- und Viszeralchirurgie sowie dem Wundzentrum des Universitätsklinikums Freiburg
- **27.03.2014:** [Dritter Tag der Versorgungsforschung in Freiburg und Südbaden](#), veranstaltet von der Koordinierungsstelle Versorgungsforschung Freiburg
- **04.04.2014:** [Umgang mit suizidalen Krisen bei Jugendlichen](#), veranstaltet von der Evangelischen und der Katholischen Hochschule Freiburg, der Stadt Freiburg sowie der Stiftungsverwaltung Freiburg
- **07.-11.04.2014:** [Freiburger Methodenwoche](#), veranstaltet vom Rehabilitationswissenschaftlichen Forschungsverbund Freiburg/Bad Säckingen
- **09.04.2014:** [Fokus Niere - Wasserhaushalt, Entgiftung und Knochenstoffwechsel](#), veranstaltet vom Arztforum Freiburg e.V.
- **10.-11.04.2014:** [Systematische Literaturrecherche](#), veranstaltet vom Deutschen Cochrane Zentrum des Universitätsklinikums Freiburg
- Einen Überblick über die künftigen regionalen Veranstaltungen finden Sie [hier](#).

b. National und international

- **20.01.2014:** [Kultursensibler Umgang mit Schmerz- und Palliativpatienten](#) in Hannover, veranstaltet vom Regionalen Schmerzzentrum Hannover
- **23.-25.01.2014:** [Deutscher Pfl egetag 2014](#) in Berlin, veranstaltet vom Deutschen Pfl egerat e.V.
- **13.-15.03.2014:** [Jahrestagung Deutsches Netzwerk Evidenzbasierte Medizin: Prävention zwischen Evidenz und Eminenz](#) in Halle, veranstaltet vom Deutschen Netzwerk Evidenzbasierte Medizin e.V. und der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

- **07.-09.05.2014:** [Rehakongress 2014: Leben mit/trotz Krebs. Reha entscheidet](#) in Bad Kissingen, veranstaltet von den RehaZentren der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg
- **15.-16.05.2014:** [Fachtagung Patientenschulung: Motivierung zur Lebensstiländerung und Tabakentwöhnung](#) in Würzburg, veranstaltet vom Zentrum Patientenschulung e.V.
- **22.-24.05.2014:** [Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Prävention und Rehabilitation von Herz-Kreislaufkrankungen e.V.: Gendermedizin - eine Frage der Perspektive](#), Deutsche Gesellschaft für Prävention und Rehabilitation von Herz-Kreislaufkrankungen e.V.
- **25.-27.06.2014:** [Hauptstadtkongress Medizin und Gesundheit 2014](#) in Berlin, veranstaltet von der WISO S.E. Consulting GmbH
- **24.-25.10.2014:** [Kongress Meditation und Wissenschaft 2014](#) in Berlin, veranstaltet von der Identity Foundation und der Oberberg Stiftung
- Einen Überblick über die künftigen nationalen und internationalen Veranstaltungen finden Sie [hier](#).

3. Veröffentlichungen

- Bundesministerium für Arbeit und Soziales (2013): [Zeitarbeit - Arbeitsmedizinische Empfehlung](#)
- Institut für Qualität und Wirtschaftlichkeit im Gesundheitswesen (2013): [Leitlinienrecherche und -bewertung für das DMP COPD](#)
- Landesinstitut für Arbeitsgestaltung des Landes Nordrhein-Westfalen (2013): [Arbeitsmedizinische Vorsorge bei Tätigkeiten mit Gefahrstoffen](#)
- Loef, Martin (2013): [Demenz-Prävention: Praxis-Ratgeber](#)
- Schmidt, Stefan und Walach, Harald (2014): [Meditation – Neuroscientific Approaches and Philosophical Implications](#)
- Einen Überblick über grundlegende Veröffentlichungen zur Versorgungsforschung finden Sie [hier](#).

4. Weitere Informationen

- In der **Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie des Universitätsklinikums Freiburg** wird in einer randomisiert-kontrollierten Studie die Effektivität eines neuen Therapieverfahrens für Menschen mit Zwangsstörungen untersucht. Hierfür werden Teilnehmer gesucht, die die folgenden Einschlusskriterien erfüllen:
 - o Alter 18-65 Jahre
 - o Primärdiagnose Zwangsstörung, aktuell klinisch relevante Symptomatik
 - o mindestens 20 Sitzungen Verhaltenstherapie mit Exposition innerhalb der letzten 3 Jahre

Es gelten folgende Ausschlusskriterien:

- o Psychotherapeutische Behandlung im Studienzeitraum
- o Psychose, schwere neurologische Erkrankung, Intelligenzminderung, Substanzmissbrauch oder -abhängigkeit, Borderline-Störung, schwere Depression, Suizidalität, Manie
- o Benzodiazepineinnahme

In der Studie wird die Wirksamkeit eines achtsamkeitsbasierten Gruppenprogramms mit einem bewährten Verfahren zu Muskelentspannung und Stressabbau. Die Teilnehmer werden nach dem Zufallsprinzip einer der beiden Therapiegruppen zugeteilt. Die Gruppentherapie umfasst 8 Sitzungen zu je 2 Stunden, die wöchentlich in der Uniklinik Freiburg in der Hauptstraße 5 stattfinden. Die Teilnahme ist kostenlos. Im Vorfeld findet eine ausführliche diagnostische Untersuchung statt. Bei Interesse und für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte die Studienleiterin Dr. Anne Katrin Külz, Tel. 0761 270 69780, E-Mail: anne.katrin.kuelz@uniklinik-freiburg.de.

- Die **Sektion komplementärmedizinische Evaluationsforschung des Universitätsklinikums Freiburg** geht zusammen mit dem **Institut für Grenzgebiete der Psychologie und Psychohygiene e.V.** der Frage nach, ob sich Meditierende in ihrer Zeitwahrnehmung von Nichtmeditierenden unterscheiden. An zwei Terminen werden Aspekte der Aufmerksamkeit, Motorik sowie der körperlichen und seelischen Befindlichkeit untersucht. Teilnehmen können Personen
 - o ohne nennenswerte Erfahrung in Meditation, Yoga, Tai Chi oder ähnlichem,
 - o im Alter zwischen 35 und 50 Jahren
 - o körperlich und psychisch gesund.
 Termin 1: Fragebögen und Aufgaben am Computer (keine Computerkenntnisse nötig), der zeitliche Aufwand umfasst ca. 2 Stunden. Termin 2: Aufgaben am Computer und Erfassung von Hirnströmen anhand eines EEGs in der Universitätsklinik, der zeitliche Aufwand umfasst in etwa 2,5 Stunden. Für die Teilnahme an den zwei Terminen erhalten Teilnehmende eine Aufwandsentschädigung von 50 €. Bei Interesse schreiben Sie bitte bei eine E-Mail an hangue.jo@uniklinik-freiburg.de oder an bial@igpp.de und teilen Sie mit, wie wir Sie am besten telefonisch erreichen können.
- An der **Universität zu Lübeck** und dem **Universitätsklinikum Schleswig-Holstein** ist ein [Zentrum für Seltene Erkrankungen](#) eingerichtet worden. Die Schwerpunkte des Zentrums liegen auf seltenen genetischen und neurogenetischen Syndromen, Bewegungsstörungen und neurodegenerativen Erkrankungen, Störungen der Geschlechtsentwicklung, seltenen Hauterkrankungen und der Versorgungsforschung.

5. Stellenangebote

- Das **Centrum für Chronische Immundefizienz des Universitätsklinikums Freiburg** sucht einen [wissenschaftlichen Angestellten](#) für die patientenorientierte Forschung und Versorgungsforschung. Die Bewerbungsfrist endet am 26.01.2014.
- In der **Dienststelle der Bürgerbeauftragten für soziale Angelegenheiten des Landes Schleswig-Holstein** ist die [Stelle eines Mitarbeiters](#) für die Bereiche Gesetzliche Krankenversicherung (SGB V), Gesetzliche Rentenversicherung (SGB VI), Gesetzliche Unfallversicherung (SGB VII) und Gesetzliche Pflegeversicherung (SGB XI) unbefristet in Vollzeit zu besetzen. Die Bewerbungsfrist endet am 31.01.2014.
- Das **Institut für Allgemeinmedizin an der Goethe-Universität Frankfurt am Main** sucht einen [wissenschaftlichen Mitarbeiter](#) mit einem Stellenumfang von 50% zur Erstellung eines Konzepts zur Umsetzung regionaler Gesundheitsnetze im Landkreis Gießen. Die Bewerbungsfrist endet am 15.01.2014.
- Die **Klinik für Herz- und Gefäßchirurgie des Deutschen Herzzentrums München** sucht für den Bereich Herzchirurgische Funktionsdiagnostik zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Vollzeit zunächst für zwei Jahre befristet einen [Facharzt für Innere Medizin/Kardiologie oder einen Assistenzarzt in Weiterbildung](#). Die Bewerbungsfrist endet am 25.01.2014.
- Beim **Landkreis Lörrach** ist in der Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche eine Vollzeitstelle als [Diplom-Psychologe oder Master Psychologie](#) zu besetzen. Die Bewerbungsfrist endet am 20.01.2014.
- Das **Landeszentrum Gesundheit NRW** in Münster sucht einen [wissenschaftlichen Mitarbeiter in der Fachgruppe Infektiologie und Hygiene](#). Die Bewerbungsfrist endet am 15.01.2014.
- Die **Stadtverwaltung Freiburg** sucht einen [Psychologen, Pädagogen oder Sozialwissenschaftler](#) für die Sachgebietsleitung Psychologische Beratungsstellen und Heilpädagogische Horte sowie die Leitung der Psychologischen Beratungsstelle Leisnerstraße. Die Bewerbungsfrist endet am 10.01.2014.
- Das **Tumorzentrum des Universitätsklinikums Freiburg** sucht

- für den Standort Freiburg des Deutschen Konsortiums für Translationale Krebsforschung einen [wissenschaftlichen Koordinator](#). Die Bewerbungsfrist endet am 20.01.2014.
 - für das Projekt „Tigerherz – wenn Eltern Krebs haben“ zur Verstärkung des psychoonkologischen Teams einen [Diplom-Psychologen](#). Die Bewerbungsfrist endet am 17.01.2014.
- Das **Zentrum für Geriatrie und Gerontologie Freiburg am Universitätsklinikum Freiburg** sucht einen [medizinischen Fachangestellten](#). Die Bewerbungsfrist endet am 17.01.2014.

Hinweis:

Sie haben den Newsletter weitergeleitet bekommen und möchten ihn gerne direkt erhalten? Schreiben Sie hierfür bitte eine E-Mail an [Susanne Walter](#) mit dem Betreff „Newsletter Anmeldung“. Falls Sie ihn nicht mehr erhalten möchten, schicken Sie bitte eine E-Mail mit dem Betreff „Newsletter Abmeldung“.

Darüber hinaus können Sie uns jederzeit per E-Mail über Ihre Aktivitäten in der Versorgungsforschung informieren. Nach Prüfung nehmen wir Ihre Informationen gerne in unseren Newsletter auf.